



Gemeinnützige Gesellschaft des Bezirkes Pfäffikon

Jahresbericht 2010

Die Generalversammlung fand am 22. April 2010 im Stadthausaal in Effretikon statt. Der rührige Präsident der Ortssektion Illnau-Effretikon Heinz Lüdi organisierte den Anlass in gewohnt professioneller Manier.

82 Gesellschafter waren anwesend und genehmigten das letztjährige Protokoll sowie die Jahresberichte der „Gemeinnützigen“ und der Bibliothekskommission. Ohne Einwände wurden auch die Jahresrechnung 2009, der Jahresbeitrag 2011 sowie das Budget für das laufende Geschäftsjahr 2010 genehmigt.

Mit dem Ablauf der Amtsperiode 2006-2010 waren verschiedene Rücktritte zu verzeichnen: Aus dem Bezirksvorstand verabschiedeten sich Anne-Marie Ade, Edmunda Heizmann, Martha Rebsamen sowie der Präsident Heinz Lüdi. Sie wurden ersetzt durch Marco Bettosini, Christine Bucher-Baumberger, Monika Müller-Rhyner sowie Margrit Manser als neue Präsidentin. Für die Amtsperiode 2010-2014 wiedergewählt wurden die bisherigen Vorstandsmitglieder Marc Syfrig (Aktuar), Donato Meyer (Kassier) und Daniel Ehrensperger. Aus dem Revisionsteam trat Karl Kümin zurück. Die verbleibenden Mitglieder Werner Haldimann und Rita Peter wurden für weitere 4 Jahre gewählt. Die Präsidentin der Bibliothekskommission, Jeannette Weber, verzichtete ebenfalls auf eine Wiederwahl. An ihrer Stelle übernahm Bea Lanzi das Präsidium. Zu ihrer Unterstützung wurden folgende Mitglieder gewählt: Carol Brändli, Petra Fischer, Katrin Koch und Pia Kuratle. Die Gemeinnützige Gesellschaft wird durch Monika Müller-Rhyner vertreten.

Der Vorstand hat sich im Berichtsjahr an 5 Sitzungen mit den laufenden Geschäften befasst.

Weiterhin wird die Rechtsauskunftstelle des Zürcher Oberlandes mit einem namhaften Beitrag unterstützt. Auch die Bibliotheken unseres Bezirkes werden weiterhin gefördert. Im Stipendienbereich konnten insgesamt über Fr. 5,000.-- an drei Gesuchstellerinnen ausgerichtet werden. Für 9 weitere Gesuche im Sozialbereich wurden rund Fr. 11,000.-- ausgegeben. Im kulturellen Bereich unterstützten wir das Collegium Cantorum für die auch im Bezirk Pfäffikon aufgeführten Neujahrskonzerte.

Diversen Anfragen um Unterstützung musste auch im vergangenen Jahr eine Absage erteilt werden, da sie von ausserhalb unseres Bezirkes stammten oder bereits durch andere Träger finanziert werden.

Den Ortssektionen konnten wiederum Fr. 50,000.-- für die Unterstützung von lokalen Institutionen überwiesen werden. Wachstumsprämien erhalten die Ortssektionen Hittnau und Russikon für ihre erfolgreichen Werbeaktionen.

Der Mehrwert für Mitglieder in Form einer Reduktion des Bibliotheksjahresbeitrages wurde im Umfang von Fr. 110.-- genutzt. Andere Formen von Mehrwert werden laufend geprüft.

Neben der Behandlung all dieser Geschäfte befasste sich der Vorstand mit dem Jubiläum „175 Jahre GGBP“. Die intensive Evaluation eines Projektes, das als Jubiläumsgeschenk an die Bevölkerung den gemeinnützigen Gedanken unterstreichen soll, stand am Ende des Geschäftsjahres kurz vor dem Abschluss.

Unseren Mitgliedern und der Clientis Zürcher Regionalbank gebührt herzlicher Dank für die grosszügigen Beiträge, die uns ermöglichen, soziale Not zu lindern, kulturelle Bestrebungen zu unterstützen und andere Institutionen zum Wohle der Allgemeinheit zu fördern.

Die gute Zusammenarbeit im Vorstand hat das Ihre dazu beigetragen, dass die Aufgaben effizient erledigt und Hilfe effektiv geleistet werden konnte. Auch den Mitgliedern der Bibliothekskommission gebührt herzlicher Dank für ihr Engagement.

Margrit Manser, Präsidentin